

# WEINGUT ROBERT WEIL

100% Rheingau – 100% Riesling

100% Erzeugerabfüllung – 100% nachhaltig und ökologisch zertifiziert

Weingut Robert Weil, 1875 gegründet, wird heute von Wilhelm Weil in der vierten Generation geleitet. Auf den 90ha Rebfläche des Weingutes wächst zu 100% Riesling. Der konsequente Anbau der Rebsorte Riesling in den Kiedricher Berglagen, eine streng nachhaltige und ertragsmindernde Arbeit im Weinberg, selektive Handlese und ein äußerst schonender Weinausbau im Edelstahltank oder traditionellen Doppelstück-Holzfass sind die Garanten für die Erzeugung individueller und großer Weine. Dank dieses konsequenten Qualitätsmanagements konnten auf Weingut Robert Weil seit dem Jahrgang 1989 in einer weltweit einmaligen bis heute ununterbrochenen Folge der einzelnen Jahrgänge alle Prädikate vom Gutswein über das Gräfenberg GROSSE GEWÄCHS bis zur Trockenbeerenauslese eingebracht werden. Viele Beobachter der internationalen Weinwelt sehen in Weingut Robert Weil mit seinem „Château-Charakter“ ein weltweites Flaggschiff und Symbol deutscher Riesling-Kultur.

## Weingut Robert Weil Rheingau Riesling CHARTA

### WEIN-HERKUNFT

1984 wurde im Rheingau die Vereinigung der CHARTA-Weingüter gegründet. Das Ziel der Rheingauer CHARTA-Weingüter war es, einen klassischen, herkunftsbezogenen Rheingauer Riesling mit geschmacklich trockener Stilistik zu vinifizieren, der verpflichtenden Qualitätsstandards unterlag und als idealer Essensbegleiter einzusetzen war. Mit seiner verlässlichen Typizität hatte der CHARTA Riesling auch auf der internationalen Bühne Erfolg. Seit 1988 war die CHARTA-Vereinigung mit ihrem Ersten Gewächs-Weinen der historische Impulsgeber für die Qualitätsoffensive des VDP zur Klassifizierung von Weinbergsanlagen und ihren klar definierten Herkünften.

### WEIN-CHARAKTERISTIK

Ein klassischer, trockener Rheingauer Riesling, der alle Facetten seiner Herkunft aus den Berglagen des Weinguts zeigt: Ein CHARTA in Reinform, der erst ein Jahr nach der Ernte in den Verkauf kommt, und der an seiner Kapsel mit dem romanischen CHARTA-Doppelbogen zu erkennen ist.

